

À l'intention de Monsieur Pierre BOIS,
Chef de la Division de l'ASN Strasbourg

Offener Brief (Einschreiben mit Empfangsbestätigung)
(Übersetzung von Carmen Deininger, Suzanne Rousselot und Gustav Rosa)

Sehr geehrter Herr Amtsleiter,

die Verordnung [EDF-FSH-27][ECS-18], verabschiedet am 26.06.2012 (Décision n° 2012-DC-0284), schreibt im Rahmen der zusätzlichen Sicherheitsmaßnahmen, die infolge des atomaren Unfalls in Fukushima erlassen wurden, den Einbau einer zusätzlichen Stromversorgung (Notstromgeneratoren) vor. Die ASN stellt nun fest, dass diese Auflage für das AKW Fessenheim nicht erfüllt wurde, obwohl über sechs Jahre Zeit dafür gewesen ist (Endtermin war der 31.12.2018).

Bis jetzt ist keine der Vorgaben bezüglich der neusten Entscheidungen, die von der ASN formuliert wurden, anwendbar.

1. Anlässlich der öffentlichen Meinungsumfrage, die vom 22.10.2018 bis zum 5.11.2018 stattgefunden hat, haben sich 90% der Bürger, die daran teilgenommen haben, für die Schließung des Atomkraftwerks vor dem 31.12.2018 ausgesprochen. Wegen eines Formfehlers (die Schriftstücke der EDF waren der Meinungsumfrage nicht beigelegt), haben Sie eine zweite Meinungsumfrage veranlasst.

2. Wir stellen fest, dass für diese zweite Umfrage (24.12.2018 - 10.1.2019), nur drei von den fünf zitierten Briefen der EDF von der ASN veröffentlicht wurden. Dazu kommt, dass einer der Briefe geschwärzte Zeilen enthält. Dies ermöglicht keine umfassende Meinungsbildung der Bürger.

Formfehler folgt Formfehler - so müssen wir feststellen, dass das grundlegende Problem auch weiter besteht: Das Fehlen eines Diesel-Notstromaggregats (auch DUS genannt) gefährdet im Fall einer eintretenden Notsituation die Sicherheit und das Leben der Menschen.

Nach Artikel 121-3 des Strafgesetzbuchs stellen wir diesbezüglich ein schuldhaftes Fehlverhalten der ASN fest.

Dem entsprechend beantragen wir:

- 1) Dass Sie nach Erhalt dieses Schreibens von der EDF fordern, die beiden Reaktoren im AKW Fessenheim sofort herunterzufahren, da sie nicht alle Sicherheitsnormen erfüllen.
- 2) Dass Sie von der EDF verlangen, den Prozess zur endgültigen Stilllegung der beiden Reaktoren sofort einzuleiten.
- 3) Dass Sie die EDF dazu auffordern, auch nach der Abschaltung (zur Sicherung der Einrichtungen inklusive der Abklingbecken) die schnelle Umsetzung von DUS durchzuführen.

Wir appellieren an Sie, diese unsere Forderungen zu respektieren und umsetzen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Wir unterstützen mit unserer Unterschrift die Forderungen unserer französischen Freunde:

AGUS Markgräflerland (Frieder Müller) - 2019010

Aktionsbündnis Fessenheim stilllegen. Jetzt. - Müllheim (Gaby Schwenck-Grotzinger) - 20190105 19:37

Antiatomgruppe Freiburg (Klaus Schramm) - 2019010

Badisch-Elsässische Bürgerinitiativen – Weisweil (Kurt Schmidt) - 2019010

Regionalverband Südlicher Oberrhein (Axel Mayer) – 20190106 08:11

ecotrinova – Freiburg (Georg Löser) - 2019010

fesa – Freiburg (Diana Sträuber) - 2019010

Fukushima nie vergessen – Freiburg (Michael Ernst) - 2019010

Greenpeace Freiburg (info@...) - 2019010

IPPNW – Freiburg (Claudia Richthammer) - 20190105 14:32

Mahnwache Breisach (Gustav Rosa) - 20190102 00:37

NABU – Kaiserstuhl (Barbara Muttko) - 2019010

Robin Wood – Freiburg (info@...) - 2019010

Bündnis 90 / Grüne Breisgau Hochschwarzwald (Daniele Evers) - 2019010

SPD Breisgau Hochschwarzwald (Birte Könnecke) - 20190105 13:45